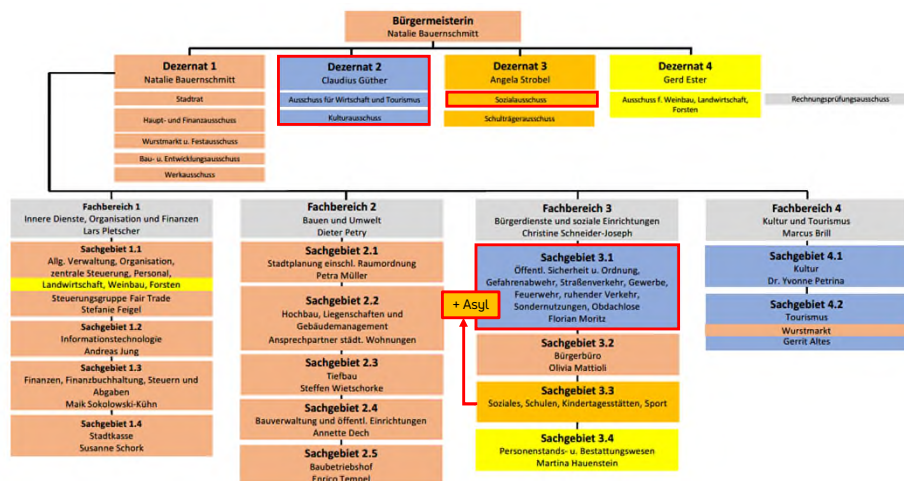


Asyl und Obdachlosigkeit Bericht 2024

Stadtverwaltung Bad Dürkheim

Einführung

Änderung der Aufbauorganisation in der Verwaltung zum 01.01.2024



Team Asyl und Obdachlose im SG 3.1

- Teamleitung mit 40 Wochenstunden seit dem 01.01.2024
Fr. Saskia Umlauff (50% StA)
- 2 Sachbearbeiter mit je 35 und 39 Wochenstunden
- Neuzugänge
 - 1 Sachbearbeiterin mit 39 Wochenstunden, vorauss. zum 01.01.2025
 - 1 Sachbearbeiter/in mit 17,5 Wochenstunden im Ausschreibungsverfahren
-> wurde gestrichen

Teilaufgabenbereich Asyl

Asylbewerber im Leistungsbezug: 67 (Stand 25.09.2024)

Gruppen/Zusammensetzung:

- Einzelpersonen: 37
- Familien: 9, davon
 - o 1 x zweiköpfig
 - o 4 x dreiköpfig
 - o 4 x vierköpfig

Teilaufgabenbereich Obdachlosigkeit

Untergebrachte Obdachlose: 188 (Stand 25.09.2024)

- Davon ehemalige Asylbewerber: 165
- Sonstige untergebrachte Obdachlose: 23

Teilaufgabenbereich Asyl

Gruppen/Zusammensetzung:

- Einzelpersonen: 46
- Familien: 42, davon
 - 19 x zweiköpfig
 - 9 x dreiköpfig
 - 5 x vierköpfig
 - 5 x fünfköpfig
 - 1 x sechsköpfig
 - 1 x siebenköpfig
 - 1 x achtköpfig
 - 1 x elfköpfig

Asyl-/Obdachlosenunterkünfte

- Vorhandene/nutzbare Unterkünfte: 65 (Stand 25.09.2025)
 - Davon in städtischem Eigentum: 25
 - Davon bei privaten Vermietern angemietet: 40
- Verfügbare Zimmer: 207
 - 8 x 1 ZKB
 - 16 x 2 ZKB
 - 20 x 3 ZKB
 - 8 x 4 ZKB
 - 6 x 5 ZKB
 - 4 x 6 ZKB
 - 3 x 7 ZKB

Belegungsdichte in den Unterkünften

Bei 255 unterzubringenden Personen bedeutet das eine Verteilung von durchschnittlich 1,23 Personen pro Zimmer, d.h. es steht nicht jeder Person ein Zimmer zur alleinigen Nutzung zur Verfügung.

Für die Verwaltung bestehen große Herausforderungen bei der Belegung von Unterkünften, hierzu zählen insbesondere:
 Religionsunterschiede, Geschlechter, Herkunft/Sprachen,
 Unterschiedliche Ansprüche bei Mischbelegung von Unterkünften mit Asylsuchenden und Obdachlosen, Sozialverhalten der Untergebrachten ./.. Rücksichtnahme auf die umliegende Nachbarschaft und örtliche Umgebung

Prognosen und Entwicklungstrend

In Bezug auf Asyl (Stand 25.09.2024):

Merkliche Anspannung der Aufnahmezahlen in 2023 und 2024, es waren zum Jahresbeginn 2024 intensiv Unterkünfte zu schaffen und eventuelle Verdichtungsmöglichkeiten zu nutzen

In Bezug auf Obdachlosigkeit (Stand 25.09.2024):

Stetiger Anstieg durch ehemalige Asylbewerber, insbesondere Ukraine-Flüchtlinge, Entlassungen aus den ortsansässigen Fachkliniken und weiteren betreuten Wohnformen, allgemeine Wohnungsnot (fehlender sozialer Wohnraum)

Zielsetzung für die weitere Praxis

- Stärkung der ehrenamtlichen Helferstrukturen
- enge Zusammenarbeit mit dem Beirat für die Belange von Menschen mit Migrationshintergrund/Beirat für Migration und Integration
- Stärkung der Bereitschaft innerhalb der Gesellschaft der Stadt Bad Dürkheim, Wohnraum für die Unterbringung von Asylbewerbern und obdachlosen Personen zur Verfügung zu stellen bzw. eigene Mietverträge mit den betroffenen Personen zu schließen